

1.-2. Schuljahr

R. Kohl & M. Quast

Lesetraining für Anfänger



Mit Silbenbögen für Erstleser

**Gezielte Förderung
für Kinder, die sich
schwer tun**



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG

www.kohlverlag.de

Lesetraining für Anfänger

Mit Silbenbögen für Erstleser

2. Digitalauflage 2015

© Kohl-Verlag, Kerpen 2005
Alle Rechte vorbehalten.

Text: Rüdiger Kohl & Moritz Quast
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P10 652

ISBN: 978-3-95513-178-4

www.kohlverlag.de

© Kohl-Verlag, Kerpen 2015. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a Urhg). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages eingescannt, an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke.

Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, via Beamer oder Tablet das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogischen Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Inhalt

• Vorwort	Seiten 4 - 5
• Leseübungen mit dem Buchstaben A, a	Seiten 6 - 7
• Leseübungen mit dem Buchstaben B, b	Seiten 8 - 10
• Leseübungen mit dem Buchstaben C, c	Seiten 11 - 12
• Leseübungen mit dem Buchstaben D, d	Seite 13
• Leseübungen mit dem Buchstaben E, e	Seite 14
• Leseübungen mit dem Buchstaben F, f	Seite 15
• Leseübungen mit dem Buchstaben G, g	Seite 16
• Leseübungen mit dem Buchstaben H, h	Seiten 17 - 18
• Leseübungen mit dem Buchstaben I, i	Seite 19
• Leseübungen mit dem Buchstaben J, j	Seiten 20 - 21
• Leseübungen mit dem Buchstaben K, k	Seite 22
• Leseübungen mit dem Buchstaben L, l	Seite 23
• Leseübungen mit dem Buchstaben M, m	Seite 24
• Leseübungen mit dem Buchstaben N, n	Seite 25
• Leseübungen mit dem Buchstaben O, o	Seite 26
• Leseübungen mit dem Buchstaben P, p	Seite 27
• Leseübungen mit dem Buchstaben Qu, qu	Seite 28
• Leseübungen mit dem Buchstaben R, r	Seite 29
• Leseübungen mit dem Buchstaben S, s	Seiten 30 - 31
• Leseübungen mit dem Buchstaben T, t	Seite 32
• Leseübungen mit dem Buchstaben U, u	Seite 33
• Leseübungen mit dem Buchstaben V, v	Seiten 34 - 35
• Leseübungen mit dem Buchstaben W, w	Seite 36
• Leseübungen mit dem Buchstaben X, x	Seite 37
• Leseübungen mit dem Buchstaben Y, y	Seite 38
• Leseübungen mit dem Buchstaben Z, z	Seite 39
• Leseübungen mit dem Laut Au, au	Seite 40
• Leseübungen mit dem Laut Ei, ei	Seite 41
• Leseübungen mit dem Laut ie	Seite 42
• Leseübungen mit den Lauten ei / ie	Seite 43
• Leseübungen mit dem Laut Ch, ch	Seite 44
• Leseübungen mit dem Laut Sch, sch	Seite 45
• Leseübungen mit dem Laut Äu, äu	Seite 46
• Leseübungen mit dem Laut Eu, eu	Seite 47
• Leseübungen mit Dopplungen	Seite 48
• Einfache Leseübung	Seite 49
• Pyramidenlesen	Seite 50
• Sinnerfassendes Lesen	Seiten 51 - 52
• Rätsel - Rätsel!!!!	Seite 53
• Malen und Lesen	Seite 54
• Lesen und Malen	Seiten 55 - 57
• Tiere sprechen!	Seite 58
• Sinnerfassendes Lesen	Seite 59
• Kurzer Lesetext	Seite 60
• Die Lösungen	Seiten 61 - 63

Vorwort

**Wer gerne liest, liest viel.
Wer viel liest, liest gut.
Wer gut liest, liest gern.**

Gerade bei Leseanfängern und für Kinder, die sich beim Lesen lernen besonders schwer tun, ist es ganz entscheidend, die Freude und Bereitschaft zum Lesen zu wecken. Dabei sind ein regelmäßiges, konzentriertes Üben des sinnerfassenden Lesens unerlässlich.

Gerade die inhaltliche Aufnahmefähigkeit der Wort- und Satzbedeutungen ist für einen erfolgreichen Leselerngang und eine anschließende Hinführung zum Lesen und Schreiben sehr wichtig! Dabei sind Kinder zwischen 5 und 7 Jahren in der phonetischen Phase. Das heißt, dass die Kinder nun einen genaueren Einblick in die „Buchstaben-Laut-Beziehung“ bekommen. Die Kinder erlernen nach und nach die Grapheme (Buchstaben) und ihre Zuordnung zu den Phonemen (Lauten). Aus dem anfänglich auswendigen Erkennen einzelner Buchstabenverbindungen (Skelettschreibung: SLT = Salat; BL = Ball) wird eine lautgetreue Wiedergabe. Dieser Prozess umfasst sowohl das Lesen als auch das Schreiben.

Gerade die mittleren Buchstaben bzw. Laute eines Wortes sind für Kinder nur schwer erkennbar. Deshalb ist es wichtig, die akustische Analyse der Laute zu schulen, um sie mit der optischen Analyse der Buchstaben in Zusammenhang zu bringen.

Die Beziehungen zwischen Buchstabe und Laut müssen von den Kindern verinnerlicht werden. Deshalb ist es sehr wichtig, das Lesen lernen in folgenden Schritten zu üben.

Buchstabenkombinationen - Silben - Wörter - Sätze - Geschichten.

Zuerst wird der Zusammenhang zwischen Buchstabe und Bild geschaffen, z. B. A für Affe, L für Leiter. Das fördert bei den Kindern das ganzheitliche Denken.

Deshalb wurden in diesem Werk allgemeine Arbeitsblätter zu jedem Buchstaben erstellt, die auf unterschiedlichste Weise auf die Silben und Lautzusammenhänge eingehen.

Die Materialien sind unabhängig zu jeder Fibel und zu jedem beliebigen Zeitpunkt des Leselernganges einzusetzen. Es wird mit ganz einfachen Übungen zur Laut- und Silbenerfassung und der Wortbedeutung bis hin zu Sätzen und ganzen Geschichten geübt und gearbeitet. Dabei werden z. B. auch die unterschiedlichen Laute eines Buchstabens wiederholt (Bsp.: C, V, Y).

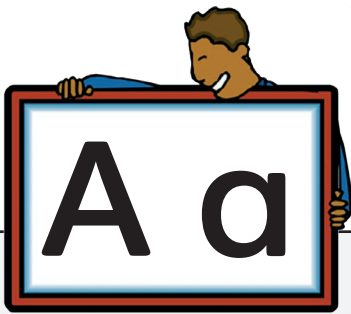
Die Arbeitsblätter sind mit vielen unterschiedlichen Aufgabentypen ausgestattet, die alle eine spezielle Zielsetzung beinhalten. So kommt keine Langeweile auf! Je nach Leistungsstand schafft ein Kind entweder nur 2 Aufgaben oder greift schnell zum allgemeinen Material.


Buchstaben wie ä, ö, ü und ß wurden als Einzelbuchstaben nicht berücksichtigt. Buchstabenverbindungen wie ck, ng, pf, sp und st ebenfalls nicht, da für einen schwachen Leser und Leseanfänger die „normalen“ Buchstaben-Laut-Verbindungen schon genügend Herausforderung bieten.

Die Materialien sind unterhaltend, die Geschichten witzig und spannend. Dadurch sind die Arbeitsblätter immer wieder, auch als Wiederholung, gut geeignet, Ihre Leseanfänger in ihren Bemühungen, das Lesen zu erlernen, effektiv zu unterstützen!

Viel Freude mit dem Material wünschen Ihnen

die Autoren und der Kohl-Verlag.



1. Lies die Silben laut! 

2. Verbinde die Silben zu Wörtern!

3. Mache ein Kreuz unter die Silbe, in der du ein A, a hörst!

O ma
 Ha se
 A na nas
 Af fe
 Am pel
 Ap fel
 Sa la mi
 Ma ma



O ma

 Ha se

 A na nas

 Af fe


 Am pel


 Ap fel

 Sa la mi

 Ma ma



4. Lies die Sätze! 

5. Kreise alle A, a ein! 

- Ein Affe sitzt auf dem Ast.
- Der Hase hoppelt zu Oma.
- Mama mag Apfel, Ananas und Salami.
- An der Ampel warten Oma und Opa.



6. Kreuze an! ☒

- a) Ein Ap fel ist li la. ja nein
- b) Der Af fe ist ein Tier. ja nein
- c) Sa la mi kann man es sen. ja nein

7. Lies laut! 

Im Zoo

Oma und Opa gehen in den Zoo. Sie haben Brote, einen Apfel, eine Ananas und Salami dabei. Sie sehen den Hasen zu. Dann gehen sie zu den Affen. Da klaut ein Affe Opas Apfel. Der Affe sitzt nun auf dem Ast. So ein Pech für Opa!

8. Kreise alle A, a in der Geschichte ein! 

9. Male ein Bild zu der Geschichte!

